



Pressemitteilung 01/10

United Generations auf der Münchner Freiwilligen Messe Ehrenamtliches Engagement wird immer wichtiger

München, 18. Januar 2010 – Der gemeinnützige Verein *United Generations e.V.*, der sich für die Förderung der Solidarität zwischen den Generationen einsetzt, ist am 24. Januar auf der Münchner Freiwilligen Messe 2010 vertreten. Unter der Schirmherrschaft des Münchner Oberbürgermeisters Christian Ude findet die Messe bei freiem Eintritt von 10:00 bis 17:00 Uhr im Gasteig München statt.

Ehrenamtliches Engagement für ein besseres Miteinander in der Gesellschaft ist für viele Menschen selbstverständlich. Bereits ein Jahr nach der Gründung von *United Generations e.V.* hat der Verein schon knapp über 100 ehrenamtlich tätige Mitglieder. Auch die steigenden Besucherzahlen der Münchner Freiwilligen Messe belegen das Interesse für die Unterstützung sozialer und kultureller Projekte.

Die Münchner Freiwilligen Messe dient als Informations- und Vermittlungsplattform für Menschen, die sich in ihrer Freizeit sozial engagieren möchten. Ein Schwerpunkt der Messe bilden generationsübergreifende Initiativen, wie *United Generations e.V.*, die sich zum Ziel gesetzt haben, Jung und Alt einander wieder näher zu bringen.

Dieses Ziel wird bei United Generations mit der erfolgreichen Umsetzung der so genannten Intergenerativen Programme (IP) erreicht. Das IP „Theatre“ beispielsweise ruft zum altersgerechten Theaterspiel der Generationen zugunsten von Kindern und Senioren auf. Dabei bildet eine gemischte Gruppe aus Senioren und Junioren ein ehrenamtliches Handpuppen-Ensemble in der Metropolregion Nürnberg und werden unentgeltlich mit dem ersten Stück „Die Schneekönigin“ von Hans Christian Andersen auftreten.

Weitere laufende intergenerative Programme sind das Career Coaching Projekt in Zusammenarbeit mit der Hauptschule München-Moosach sowie das IP Reading, ein Lesestundenprojekt, in dem Kinder Senioren in einem Altenwohnheim im Chiemgau Kurzgeschichten präsentieren und so ihr

Münchner Freiwilligen Messe

Lesevermögen trainieren und gleichzeitig den Kontakt zur älteren Generation aufbauen. Im intergenerativen Programm City Tours führt United Generations in Kooperation mit Seniorenheimen Ausflugsfahrten mit intergenerativen Programmhöhepunkten durch.

Ein Höhepunkt des letzten Jahres war der 1. Sommercup der Generationen, bei dem Jung und Alt in München zusammen ein sportliches Sommerfest feierten. Es wurde ein Wettbewerb veranstaltet, bei dem Junioren und Senioren gemeinsam antraten um sportliche und geistige Herausforderungen zu meistern. Der Sommercup soll auch im Sommer 2010 veranstaltet werden.

Die Umsetzung dieser Aktivitäten und vieler neuer zukünftiger Projektideen lebt von der Anzahl und dem Engagement der Mitglieder des Vereins und deren hundertprozentigen ehrenamtlichen Unterstützung. Die Mitglieder von United Generations investieren ehrenamtlich ihre Zeit und ihre Fähigkeiten, um ungenutzte Potentiale bei der Zusammenarbeit von „Seniors“ und „Juniors“ freizusetzen. Diese Helfer sind größtenteils Berufstätige aus Unternehmen diverser Branchen sowie Studenten an führenden Universitäten.

United Generations informiert bei der Münchner Freiwilligen Messe 2010 am Stand A21 über sein vielfältiges Programm und bietet die Möglichkeit sich in einem dynamischen Verein für die Verständigung zwischen den Generationen in konkreten Aufgabenstellungen und Projekten einzusetzen.

Über United Generations:

United Generations e.V., ein gemeinnütziger eingetragener Verein, wurde 2008 gegründet. Er entwickelt und fördert aktiv generationenübergreifendes Verständnis zwischen jungen und älteren Menschen durch Intergenerative Programme (IPs). Der Verein bietet eine transparente und professionell strukturierte Plattform, die es Menschen jeden Alters ermöglicht sozial aktiv zu werden. United Generations diskutiert soziale Normen und Werte, die für alle Menschen von Bedeutung sind, und fördert so Kommunikation, kulturellen Austausch und Toleranz und sensibilisiert darüber hinaus Menschen für die Bedürfnisse und Lebensverhältnisse anderer Generationen. Ehrenamtliche Mitglieder übernehmen soziale Verantwortung und sind bestrebt, an der Gestaltung einer für alle Altersgruppen lebenswerten Gesellschaft mitzuwirken. Dieses Ziel wird auch von den Vereinten Nationen getragen.

Für weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:

Sandra Iris Eilenstein
ITPR Information-Travels Public Relations
Stefanusstraße 6a
82166 München-Gräfelfing
Germany
T. +49 (89) 898 687-20
F. +49 (89) 898 687-21
sandra.eilenstein@information-travels.de
www.information-travels.de